

Vollmacht

Der **Metzner Linow Rechtsanwälte PartGmbB**, Hafermarkt 2, 48465 Schüttorf

Rechtsanwalt **Klaus Metzner**
Rechtsanwalt **Peter Linow**
Rechtsanwalt **Felix Metzner**

wird hiermit **in Sachen:** _____

wegen: _____

Vollmacht erteilt,

1. zur Prozessführung (u.a. nach §§ 81 ff. ZPO) einschließlich der Befugnis zur Erhebung und Rücknahme von Widerklagen;
2. zur Antragstellung in Scheidungs- und Scheidungsfolgesachen, zum Abschluss von Vereinbarungen über Scheidungsfolgen sowie zur Stellung von Anträgen auf Erteilung von Renten- und sonstigen Versorgungsauskünften;
3. zur Vertretung und Verteidigung in Straf- und Bußgeldangelegenheiten (§§ 302, 374 StPO) einschließlich der Vorverfahren sowie (für den Fall der Abwesenheit) zur Vertretung nach § 37 StPO, mit ausdrücklicher Ermächtigung auch nach §§ 233 Abs. 1, 234 StPO sowie mit ausdrücklicher Ermächtigung zur Empfangnahme von Ladungen nach § 145a Abs. 2 StPO, zur Stellung von Straf- und anderen nach der StPO zulässigen Anträgen und von Anträgen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen, ins. auch für das Betrugsverfahren;
4. zur Vertretung in sonstigen Verfahren auch bei außergerichtlichen Verhandlungen aller Art (insb. Unfallsachen zur Geltendmachung von Ansprüchen gegen Schädiger, Fahrzeughalter u. deren Versicherer);
5. zur Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen und zur Abgabe und Entgegennahme von einseitigen Willenserklärungen (z.B. Kündigungen) in Zusammenhang mit der oben unter „wegen: ...“ genannten Angelegenheit.

Die Beauftragung erfolgt unabhängig von der Kostenzusage einer evtl. bestehenden Rechtsschutzversicherung. Die Beauftragung steht nicht unter der Bedingung der Einholung oder Erteilung einer Kostenzusage einer evtl. bestehenden Rechtsschutzversicherung. Die Prüfung der Eintrittspflicht der Rechtsschutzversicherung ist nicht die Aufgabe des beauftragen Rechtsanwalts.

Mehre Vollmachtgeber haften als Gesamtschuldner; Kostenerstattungsansprüche und sonstige Erstattungsansprüche gegen Dritte, insb. gegen den Anspruchsteller, werden bis zur Höhe der den Prozessbevollmächtigten zustehenden Auslagen und Honorare an die Bevollmächtigten hiermit abgetreten. Der Hinweis auf das Entstehen der Hebegebühr gem. § 22 Nr. 1009 VV RVG ist erfolgt. Der Vollmachtgeber bestätigt vor Erteilung des Mandats darüber belehrt worden zu sein, dass das Mandat - sofern § 13 RVG anwendbar ist - nach Gegenstandswert abgerechnet wird.

In Arbeitsgerichtsverfahren und außergerichtlichen Arbeitsrechtsmandanten: Der Hinweis auf § 12a Abs. 1 S. 2 ArbGG bzgl. des Ausschlusses der Kostenerstattung im ersten Rechtszug ist erfolgt. Der Vollmachtgeber wurde darauf hingewiesen, dass in außergerichtlichen arbeitsrechtlichen Tätigkeiten keine Kostenerstattungspflicht der Gegenseite besteht.

Die Vollmacht gilt für alle Instanzen und erstreckt sich auf Neben- und Folgeverfahren aller Art (z.B. Arrest und einstweilige Verfügung, Kostenfestsetzungs-, Zwangsvollstreckungs-, Interventions-, Zwangsversteigerungs-, zwangsverwaltungs- und Hinterlegungsverfahren sowie Insolvenzverfahren). Sie umfasst insb. die Befugnis, Zustellungen zu bewirken und entgegen zu nehmen, die Vollmacht ganz oder teilweise auf andere zu übertragen (Untervollmacht), Rechtsmittel einzulegen, zurückzunehmen oder auf sie zu verzichten, den Rechtsstreit oder außergerichtliche Verhandlungen durch Vergleich, Verzicht oder Anerkenntnis zu erledigen, Geld, Wertsachen und Urkunden, insb. auch den Streitgegenstand und die von dem Gegner, von der Justizkasse oder von sonstigen Stellen zu erstattenden Beträge entgegen zu nehmen sowie Akteneinsicht zu nehmen.

Die Datenschutzhinweise (Stand Januar 2021) hat der Vollmachtgeber zur Kenntnis genommen. Mit einem unverschlüsselten E-Mail-Verkehr zur Informationserteilung ist der Vollmachtgeber einverstanden.

Datum

Unterschrift

Informationspflichten für Mandanten gemäß Art. 13 DS-GVO

Vorbemerkung:

Hiermit wollen wir Sie über die Verarbeitung Ihrer Daten in unserer Kanzlei und die Ihnen zustehenden datenschutzrechtlichen Ansprüche und Rechte umfassend im Sinne des Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) informieren.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen (Art. 13 Abs. 1 a DS-GVO)

Wer ist für die Verarbeitung meiner Daten verantwortlich?

Metzner Linow Rechtsanwälte PartGmbB

Hafermarkt 2
48465 Schüttorf
Tel: 05923/9664-0
Telefax: 05923/2674
E-Mail: info@metzner-linow.de

2. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (Art. 13 Abs. 1 b DS-GVO)

Kontaktdaten des externen Datenschutzbeauftragten:

Guido Schepers

GS GmbH
NINO-Allee 4
48529 Nordhorn
E-Mail: datenschutz@gsgmbh.de

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung (Art. 13 Abs. 1 c DS-GVO)

Verarbeitet werden zum Zwecke der Vertragserfüllung und Mandatsbearbeitung die folgenden personenbezogenen Daten:

Name, Anschrift und elektronische Kontaktdaten des Mandanten und der Beteiligten Daten zum Sachverhalt

Die Bearbeitung erfolgt auf Grundlage Art. 6 lit. b DS-GVO.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können,
- um Sie angemessen anwaltlich oder notariell beraten und vertreten zu können
- zur Korrespondenz mit Ihnen,
- zur Rechnungsstellung / Kostenberechnung,
- zur Abwicklung von Haftungsansprüchen und zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie sowie
- um Sie über Rechtsfragen und aktuelle Entwicklungen - generell oder im Einzelfall - informieren zu können.

Soweit für die Mandatsbearbeitung erforderlich, erfolgt ggf. eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder internationale Organisationen.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (Art. 13 Abs. 1 e DS-GVO)

An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Kategorien von Empfängern:

- Beteiligte im Rahmen des anwaltlichen und notariellen Verfahrens,
- Gerichte und Behörden,
- Kreditinstitute,
- Versicherungen, Auskunftsteien,
- Post- und Telekommunikationsdienstleister sowie
- Inkassounternehmen.

Eine Übermittlung persönlicher Daten an Dritte zu anderen als den genannten Zwecken findet ohne Ihre Zustimmung nicht statt.

5. Übermittlung in Drittländer (Art. 13 Abs. 1 f DS-GVO)

Grundsätzlich werden keine Daten an ein Drittland übermittelt. Eine Übermittlung findet im Einzelfall nur auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission, Standardvertragsklauseln, geeigneter Garantien oder Ihrer ausdrücklichen Zustimmung statt.

6. Speicherdauer gemäß gesetzlicher Aufbewahrungspflichten (Art. 13 Abs. 2 a DS-GVO)

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die Daten werden gespeichert gem. § 50 BRAO bis sechs Jahre Ende der Mandatsbearbeitung (Ablauf des Kalenderjahres). Bei steuerlich relevanten Daten erfolgt zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten eine Speicherung bis zum Ablauf der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungsfristen.

7. Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch (Art. 13 Abs. 2 b, c, d, e DS-GVO)

Welche Rechte haben Sie im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten?

- Gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DS-GVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;

- gemäß Art. 16 DS-GVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DS-GVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DS-GVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben sowie
- gemäß Art. 20 DS-GVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten.

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, reicht eine E-Mail an: info@metzner-linow.de

Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu unserer Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren, falls aus Ihrer Sicht eine Rechtsverletzung vorliegen sollte.

Schüttorf, Januar 2021